

# Aus der Pfarrechronik



Durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen wurden: Sara Weisenhorn, Daria Moriggl, Lio Andri und Lena Marie Plagg.

Die Erstkommunion feierten wir am Fest Christi Himmelfahrt, den 12. Mai. Unter dem Leitgedanken „Ich bin bei Euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ durften folgende Kinder aus unserer Pfarrei zum ersten Mal den Leib Christi empfangen: Larissa Patscheider, Ida Erhard, Pia Kuppelwieser, Samuel Winkler, Valentin Felderer, Leo Zwick, Jona Prugger, Theo Thöni, Max Noggler, Lukas Kuenrath. Die Vorbereitung auf dieses wichtige Fest geschah wiederum in mehren Treffen mit P. Urs Maria, den Eltern, Vertretern des PGR und Helfern.



Fünf Erstkommunionkinder haben sich für den Ministrantendienst bereiterklärt und zwei ältere Schüler ebenso: Larissa Patscheider, Max Noggler, Valentin Felderer, Jona Prugger, Leo Zwick, Lukas Patscheider, Alex Malloth. Am Dreifaltigkeitssonntag - dem diözesanen Familiensonntag - wurden die neuen Ministrantinnen und Ministranten von P. Urs Maria aufgenommen.

Das Sakrament der Ehe spendeten sich in der Pfarrkirche Burgeis Manfred Reinalter und Daniela Kofler und in der Klosterkirche Marienberg Patrik Hilber und Nadine Paulmichl.



In der Begräbnisfeier verabschiedet haben wir ab Dezember 2023 Johann Strobl, Alois Ziernheld, Gebhard Telser und Paul Thöni.

An drei Gebetstagen hat uns dankenswerterweise der Kooperator von Mals Matthias Kuppelwieser wertvolle Gebetspredigten gehalten.

Am Ostermontag gestaltete P. Urs Maria einen Emmausnachmittag in Marienberg inklusive Osterüberraschung mit den Ministrantinnen und Ministranten von Burgeis und Schlinig sowie den Erstkommunikanten mit Eltern.



Am Donnerstag, den 16. Mai fand im Kultursaal eine Pfarrversammlung gemeinsam mit Abt Philipp und Pfarrer P. Peter statt, die gut besucht war. Dabei wurde die Restaurierung der Pfarrkirche angekündigt. Nach dem



Herz Jesu Sonntag begannen die Arbeiten. Den ganzen Sommer über wurde in der Pfarrkirche auf Hochdruck gearbeitet. Die Gottesdienste wurden während dieser Zeit in der St. Michaelskirche gefeiert. Der gesamte Innenraum der Kirche, vom Gewölbe bis zum Hochaltar, wurde gereinigt. Gleichzeitig wurde die Elektronik und die Beleuchtung erneuert. Die Arbeiten wurden von der Malerfirma Andreas Steck und Elektrofirma MAG (Kurt Moriggl) ausgeführt. Die Arbeiten wurden von Stefan Baldauf und Toni Punt vom PGR koordiniert. Am Sonntag, 13. Oktober feierten wir gemeinsam mit Abt Philipp, Pfarrer P. Peter und P. Urs Maria einen festlichen Dankgottesdienst für die gelungenen Arbeiten. Wir bedanken uns bei allen, welche die Restaurierungsarbeiten durch finanzielle Unterstützung möglich gemacht haben. Die Statue der freudenreichen Gottesmutter wurde ebenfalls restauriert (Emma Noggler und Peter Pircher) und an ihren ursprünglichen Platz am rechten Seitenaltar aufgestellt.

Am Samstag, den 16. November wurde das neuerrichtete Kreuz an der Straße nach Ulten (gestiftet von Frontkämpfer- u. Kriegsoferversband Burgeis) von Pfarrer P. Peter unter großer Beteiligung von Gläubigen gesegnet.